



EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GREIFensee

Zeitreise durch die Bibel

Ist die Bibel ein Märchenbuch? Warum hat die Bibel lauter Widersprüche? Wie hiess Adams erste Frau? Ist Gott Ägypter? Warum ist das Gebot «Du sollst nicht lügen!» falsch? Was steht im 5. Evangelium? Warum müssten Christen eigentlich «Paulaner» heissen? Sind Muslime eigentlich eine christliche Sekte? Wie eine Ohrfeige das Christentum spaltete und vieles mehr.

Pfarrer Jörn Schlede lädt ein, an sieben Abenden circa alle vier Wochen sich auf eine fröhliche, kritische und informative

Zeitreise durch die Entstehung der Bibel zu begeben. Vorkenntnisse sind nicht nötig, Nachfragen sind jederzeit erwünscht. Warnhinweis: Dieser Kurs könnte Vorurteile und Meinungen ändern.

Erster Termin: Donnerstag, 1. Oktober, 19.30 bis 21.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Weitere Termine werden dann abgemacht. Anfragen und Anmeldungen unter 076 688 19 72 oder joern.schlede@ref-greifensee.ch.

Pfarrer Jörn Schlede

Tagesausflug nach Amden und Weesen

Am Samstag, 5. September, laden Pfarrer Jörn Schlede und Kirchenmusiker Stefan Bleicher zu einem gemütlichen und nicht anstrengenden Reisli nach Amden und Weesen ein.



Um 9 Uhr fahren wir ab Gleis 1 (S14, Richtung Uster, Treffen ab 8.45 Uhr) über Wetzikon und Rapperswil nach Ziegelbrücke. Dort steigen wir in den Bus um, der uns hinauf nach Arvenbüel bringt. Ohne grosse Höhenunterschiede gelangt man in einer halben Stunde zum Chapf mit traumhaftem Blick über den Walensee und das Glarnerland. Kurz nach 12 Uhr essen wir im Hotel Arvenbüel bei hoffentlich guter Aussicht Zmittag.

Im Anschluss fahren wir hinunter nach Weesen, schlendern durch das kleine Städtli und besuchen den weltweit einzigen Ort mit zwei nebeneinander stehen-

den Zwinglikirchen. Nach einem kleinen Orgelkonzert dürfen wir noch im historischen Hotel Schwert am See Kaffee, Kuchen und Glarner Birnbrot geniessen, bevor wir heimfahren oder je nach Laune noch länger bleiben, sodass wir zwischen 18 und 19 Uhr wieder in Greifensee ankommen. Billett und Mittagessen gehen auf eigene Rechnung. Das Zvieri übernimmt die Kirchgemeinde. Anmeldungen bitte an Jörn Schlede unter Tel. 076 688 19 72 richten.

*Stefan Johannes Bleicher, Organist
und Pfarrer Jörn Schlede*

Was denken Sie?



Was denken Sie, was Sie am Ziel dieses Wanderweges erwartet? Ein paradiesisches Plätzchen? Eine Kirche in traumhafter Landschaft? Eine besonders fromme Schreinerei, wo mit Gottes Hilfe gesägt wird? Die Auflösung: Dieser Wegweiser zeigt den Weg zu einem ehemaligen Bergwerk.

An einem der brütend heissen Tage im Juni dieses Jahres wanderten meine Partnerin und ich im kurhessischen Bergland genau in Deutschlands Mitte. Der Eingang des alten Bergwerks erwies sich für uns wirklich als Segen: Es kam angenehm frische Luft aus dem Innern der Erde, besser als jede Klimaanlage.

Trotzdem waren wir ratlos: Wie kann man so einen Ort «Gottessegen» nennen, wo Menschen vor 100 Jahren unter Tage Schwerstarbeit leisteten und sich unter Lebensgefahr gegen schlechte Bezahlung kaputt arbeiteten? «Gottesfluch» wäre doch passender, oder? KI klärte uns auf: Viele Bergwerke in Deutschland tragen den Namen «Gottessegen» (Quelle: ruhrzechenaus.de). Die Bergleute hofften mit der Benennung dieser Zechen, Gott gnädig zu stimmen und baten mit Schichtbeginn um seinen Segen, damit sie vor Unheil und Tod bewahrt werden. Und die weniger Frommen werden im Stillen gedacht haben: «Vielleicht nützt es ja doch.» Ob fromm oder nicht, die Bergarbeiter haben jeden Tag gedacht oder gesagt: «Ich mach mich auf den Weg zum Gottessegen.» Sie wussten, wie nötig sie ihn hatten.

Wenn Sie auf dem Weg sind in den kommenden Sommertagen, ob in die Ferne, zum Einkaufen oder Spazieren an den See: Machen Sie es wie die Bergarbeiter. Die Kirchpflege und Jörn Schlede wünschen Ihnen schöne Ferien.

Ferienzeit

Während der Sommerferien vom 13. Juli bis 14. August ist das Sekretariat der Kirchgemeinde nicht durchgehend besetzt. Ihre E-Mails werden trotzdem sporadisch gelesen, der Telefonanrufbeantworter abgehört und der Briefkasten geleert.

Für seelsorgerische Anliegen kontaktieren Sie bitte Pfarrer Jörn Schlede unter der Telefonnummer 076 688 19 72. Pfarrer Wolfgang Rothfahl übernimmt die Ferienvertretung vom 13. bis 31. Juli sowie vom 9. bis 15. August. Er ist während dieser Zeit unter der Telefonnummer 077 446 84 98 erreichbar.

Das ganze Team wünscht Ihnen schöne und erholsame Sommerferien.

Redaktion für diese Seite:

Sekretariat Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee, Telefon 044 941 55 25, www.ref-greifensee.ch, info@ref-greifensee.ch

Einsendeschluss beim Sekretariat für die Ausgabe vom 6. August 2026 ist der Donnerstag, 30. Juli.